



Ein Blick zurück ins Jahr 1977.

Bild zVg

JUBILÄUMSFEST DER FUSSBALLER

pd. Im August 2025 feiert der FC Thuis/Cazis sein 40-jähriges Bestehen. Ein guter Zeitpunkt, um zurückzublicken: auf zwei engagierte Gründungen, eine bewegte Entwicklung und eine Fusion, die nicht nur Mut, sondern auch Weitsicht erforderte.

Gründung des FC Thuis (1950)

Am 5. Juli 1950 wurde im Restaurant «Cantine» der FC Thuis offiziell gegründet – ein mutiger Schritt von 25 fussballbegeisterten Männern und Burschen, angeführt von Silvio Karlen und Fredi Giger. Zwar hatte es bereits Mitte der 1930er-Jahre vereinzelte Gründungsversuche gegeben, doch diese hielten sich nicht lange. Auch der neue Club hatte es anfangs schwer: Gespielt wurde auf dem «Acker» namens «California» in Cazis. Steine mussten vor Spielbeginn entfernt werden, Umkleiden gab es nur provisorisch und Trainings fanden mangels Beleuchtung auf dem Bahnhofplatz statt. Die Leidenschaft, der Zusammenhalt und der Glaube an die Sache halfen dem Club, die schwierigen Anfangsjahre zu überstehen und zu wachsen.

Gründung des FC Cazis (1968)

Auch in Cazis formierte sich in den späten 1960er-Jahren eine junge Generation fussballbegeisterter Männer. Am 12. Juli 1968 wurde unter der Initiative von Lorenz Caminada der FC Cazis gegründet. Bereits 1975/76 feierte der Club mit dem Gruppen-

sieg in der 4. Liga einen seiner sportlichen Höhepunkte. Ein Meilenstein war zudem die Gründung der Juniorenabteilung 1974/75 und – ganz fortschrittlich – die Bildung einer Damenmannschaft ab 1978.

Der Bau des Platzes in Cazis (1977)

Eines der grössten Probleme für den jungen FC Cazis war die fehlende Heimspielstätte. Alle Spiele mussten auswärts ausgetragen werden. Ein erster Anlauf zur Sanierung des alten Platzes «California» scheiterte an der geplanten Nationalstrasse N13. Doch dank des Einsatzes von Justin Caminada konnte 1976 das Projekt «St. Martin» gestartet werden. Über zwei Jahre hinweg wurde mit viel Fronarbeit ein neuer Fussballplatz errichtet, der am 16./17. Juli 1977 feierlich eingeweiht wurde.

Das Clubhaus in Cazis (1993)

Mit der weiteren Entwicklung des Vereins entstand auch der Wunsch nach einer eigenen Infrastruktur. Am 8. August 1993 konnte das neue Clubhaus in Cazis eingeweiht werden – ein Ort für Begegnung, Organisation und Zusammenhalt im Vereinsleben.

Fusion zum FC Thuis/Cazis (1985)

Am 28. Juni 1985 schlossen sich die beiden Vereine zum FC Thuis/Cazis zusammen – ein Entscheid, der nicht ohne Spannungen und Diskussionen verlief. Dörfligeist traf auf Stadtmentalität, Unterschiede mussten

überwunden werden. Doch die Vereinsleitung bewies Weitsicht: Die Fusion eröffnete neue Perspektiven, stärkere Strukturen und mehr sportliche Möglichkeiten. 1988 wurde eine eigene Fussballschule gegründet, 1994 folgte eine Damenmannschaft. Der gemeinsame Weg hat sich gelohnt – und wird heute mit Stolz weitergeführt.

FC Thuis/Cazis (2025)

Unter der Leitung von Präsident Marinho Caminada präsentiert sich der Verein heute als gut organisierter und engagierter regionaler Fussballclub. Mit rund 150 aktiven Mitgliedern sowie etwa 350 Kindern und Jugendlichen, die regelmässig am Vereinsleben teilnehmen, zählt er heute über 500 Mitglieder. Neue Herausforderungen – darunter das dringend benötigte Kunstrasenprojekt – werden entschlossen und zukunftsorientiert angegangen.

Jubiläumsfeier 15./16. August 2025

Am Wochenende vom 15. und 16. August 2025 feiert der FC Thuis/Cazis sein 40-jähriges Bestehen mit einem grossen Jubiläumsfest. Es wird eine Gelegenheit sein, Erinnerungen zu teilen, neue Begegnungen zu feiern und gemeinsam in die Zukunft zu blicken.

15.8.: Karbidhalle Thuis, öffentlich ab 21.30 Uhr;

16.8.: Fussballplatz Cazis, öffentlich ganztags.

Mehr Informationen unter www.fctc.ch